

Herausgeber:

Stadt Höchstädt a.d. Donau
89420 Höchstädt
Telefon 0 90 74/44-0
e-mail: info@hoechstaedt.de
Internet: www.hoechstaedt.de

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich
14.00 bis 18.00 Uhr

Druck und Verlag:

Altstetter-Druck GmbH
86660 Tapfheim
Telefon 0 90 70/9 00 60

**HÖCHSTÄDT AN DER DONAU****MITTEILUNGSBLATT**

**der Stadt Höchstädt a.d. Donau mit den Stadtteilen Deisenhofen,
Oberglauheim, Schwennenbach und Sonderheim**

30. Jahrgang

Mittwoch, den 24.01.2018

Nummer 02 KW 04



Bild: Schlossfinken

Großer Faschingsumzug

Am Sonntag, 4. Februar ist wieder Zeit für den Höchstädter Gaudiwurm. Ab 14.00 Uhr bevölkern viele Gardemädchen, Musikkapellen und toll kostümierte Faschingsnarren auf ihren aufwändig gebauten Wägen die Innenstadt von Höchstädt.

Ca. 25 Prinzenpaare aus 18 verschiedenen Gesellschaften haben sich mit ihrem Gefolge angemeldet und rufen den Zuschauern ihre Schlachtrufe zu. Do nauf, Do na, Glinke auf - hoi hoi hoi oder aber Elberdetscha - Stragagala ist dann zu hören. Aus dem Landkreis Donau-Ries erwarten wir Abordnungen aus Amerdingen, Donauwörth, Genderkingen, Megesheim und Rain. Junge begeisterte Faschingswagenbauer haben ihre Ideen in tolle Wägen umgesetzt. Aus unserer Gegend sind Deisenhofen, Mörslingen, Finningen, Fristingen und Kicklingen vertreten. Andere haben eine weitere Anreise, z.B. aus Unterschöneberg, Gablingen, Lauterbrunn oder Inchenhofen.

Stände mit warmen Getränken, Krapfen und kleinen Schmankerln stehen entlang der Strecke.

Anschließend an den Umzug findet in der SSV-Mehrzweckhalle wieder die große Umzugsparty statt. Für gute Laune und Musik sorgen DJ Spirit und die Aktiven der Schlossfinken.

Amtliche Mitteilungen

Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Beschäftigte/n/Beamtin/Beamten
in Teilzeit (25 Wochenstunden) für die Kämmerei

Anforderungsprofil:

- Flexibilität, Teamfähigkeit und selbständiges Arbeiten
- sicherer Umgang mit den Standardanwendungen (Word, Excel)

Aufgabengebiet u.a.:

- Allgemeine Kämmereiangelegenheiten
- Mithilfe bei der Erstellung der Haushaltspläne
- Zentrales Erfassungs- und Anordnungswesen

Wir bieten:

- eine unbefristete Beschäftigung mit Zukunftsperspektiven
- eine leistungsgerechte Bezahlung entsprechend der Qualifikation und den persönlichen Voraussetzungen
- gleitende Arbeitszeit und die üblichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Wünschenswert wären:

- Fachprüfung I/VFA-K (Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachkraft) oder Beamtenausbildung (2. Qualifikationsebene bzw. mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst) oder Erfahrungen im Bereich Kämmerei/Kasse

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, Ausbildungs- bzw. Arbeitszeugnisse) bis zum 15. Februar 2018 an die Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10, 89420 Höchstädt oder elektronisch an die Mail-Adresse achim.oelkuch@hoechstaedt.de. Wir senden die Bewerbungsunterlagen nicht zurück, verwenden Sie deshalb nur Kopien.

Für Fragen steht Ihnen Geschäftsstellenleiter Achim Oelkuch (Tel 09074 4413) zur Verfügung.

Homepage der Verwaltungsgemeinschaft

Endlich ist es soweit, die neue Homepage geht online!

Ab 26. Januar präsentiert sich die Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt mit einer gemeinsamen Webseite für alle Mitgliedsgemeinden Höchstädt, Blindheim, Finningen, Lutzingen und Schwenningen. Seitenaufbau, Menüführung, Fotos und Texte wurden mit Blick auf die Bedürfnisse der Bürger und Besucher der Homepage überarbeitet. Dank des „Responsive Design“ ist nun auch eine leichte und komfortable Nutzung der Internetseite von unterwegs per Smartphone oder Tablet möglich, da sich die Darstellung automatisch auf das jeweilige Endgerät anpasst.

Neu ist auch das integrierte Bürgerservice-Portal, das die Möglichkeit bietet, Anträge online einzureichen und diese auch online zu bezahlen.

Über die Rubrik „Aktuelles“ wird der Besucher regelmäßig über Neuigkeiten in der Verwaltungsgemeinschaft auf dem Laufenden gehalten. Termine aller Mitgliedsgemeinden finden Sie zukünftig im gemeinsamen Veranstaltungskalender.

Eine Homepage ist jedoch niemals im Endzustand, deshalb werden wir auch weiterhin unsere Internetseite mit fehlenden und aktuellen Inhalten füllen, um für unsere Bürger, aber auch Besucher attraktiv zu bleiben. Die Internetseite der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt finden Sie unter www.vg-hoechstaedt.de

Bekanntmachung

Erneute öffentliche Auslegung

Erweiterung des Bebauungsplanes „Kirchenacker II“ sowie Änderung des bestehenden Bebauungsplanes (hinsichtlich der Grundstücke Fl.Nrn. 1213/4, 1213/6 und 1213/7)

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.12.2017 die im Zuge des Beteiligungsverfahrens eingegangenen Anregungen und Bedenken behandelt und den Entwurf des Bebauungsplanes „Erweiterung Kirchenacker II“ in der Fassung vom 11.12.2017 erneut gebilligt.

Aufgrund der im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen, Bedenken und Einwendungen erfolgt eine erneute Auslegung.

Die Unterlagen zum Bebauungsplanentwurf „Erweiterung Kirchenacker II“ (Planzeichnung, Satzungsentwurf und Begründung) i. d. F. v. 11.12.2017 können vom 25.01.2018 bis 26.02.2018 im Rathaus der VG Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt, Zimmer 16, während der üblichen Dienststunden eingesehen und erörtert werden. Die Öffentlichkeit kann sich hierbei über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren.

Während der oben genannten Auslegungsfrist können Anregungen zu der Planung mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus zu den üblichen Dienststunden vorgebracht werden. Sollte der Stadt Höchstädt bis 26.02.2018 keine Stellungnahme vorliegen, geht die Stadt Höchstädt davon aus, dass zur Planung keine weiteren Anregungen vorgebracht werden.

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes „Felbergärtel“, Gemarkung Höchstädt
Billigung der Planung, Beschluss zur öffentlichen Auslegung im Rahmen des beschleunigten Verfahrens

Sachverhalt

Um das Grundstück Fl.Nr. 610/3 einer Bebauung zuzuführen, hat der Stadtrat in der Sitzung vom 11.12.2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Felbergärtel“ im beschleunigten Verfahren beschlossen

Das Gebiet umfasst folgende Grundstücke:

- Fl.-Nr. 610/3, Gemarkung Höchstädt
- Fl.-Nr. 617 (Teilfläche), Gemarkung Höchstädt
- Fl.-Nr. 610/2 (Teilfläche), Gemarkung Höchstädt

Das Gebiet wird begrenzt durch:
 im Norden: Grundstücke Fl.-Nrn. 610, 751, 617 (Teilfläche), 610/2 (Teilfläche)
 im Süden: Grundstück Fl.-Nr. 612
 im Westen: Grundstücke Fl.-Nrn. 343, 617 (Teilfläche), 610/2 (Teilfläche)
 im Osten: Grundstücke Fl.-Nrn. 754 und 759
 alle Gemarkung Höchstädt

Die Unterlagen (Planzeichnung, Satzungsentwurf und Begründung i.d.F. vom 11.12.2017) zu der Aufstellung des Bebauungsplanes „Felbergärtel“ liegen nunmehr vom 01.02.2018 bis 02.03.2018 im Rathaus der VG Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt, Zimmer 16, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus. Die Öffentlichkeit kann sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung im Rahmen der öffentlichen Auslegung informieren.

Während der oben genannten Auslegungsfrist können Anregungen zu der Planung mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus zu den üblichen Dienststunden vorgebracht werden. Sollte der Stadt Höchstädt bis 02.03.2018 keine Stellungnahme vorliegen, geht die Stadt Höchstädt davon aus, dass zur Planung keine weiteren Anregungen vorgebracht werden.

Bericht aus dem Stadtrat

Stand der Stadt Höchstädt bei der „WIR“

Die Stadt Höchstädt ist bei der Landkreisausstellung „WIR 2018“ im Höchstädter Zelt der Wirtschaftsvereinigung wieder mit vertreten. Sie zeigt damit die Verbundenheit zur heimischen Wirtschaft und leistet einen Beitrag zur Unterstützung der Aktivitäten und der Repräsentanz des Wirtschaftsstandortes Höchstädt. Die Landkreisausstellung „WIR 2018“ findet vom 07.03. bis 11.03.2018 in Dillingen statt.

Wir werden gezielt hinweisen auf

- „leben, wohnen, einkaufen und arbeiten in Höchstädt“
- unser Schloss, die Veranstaltungen und Möglichkeiten zur Eheschließung
- Freizeitmöglichkeiten udgl.

Zudem verlosen wir täglich 100 Preise

- 5 Einkaufsgutscheine à 10,00 €
- 15 Eintrittskarten fürs Schloss
- 80 Höchstädter Busserl

Die Vorbereitungen und die Organisation übernimmt 3. Bürgermeister Hans Mesch in Abstimmung und Unterstützung mit Bauhof und Verwaltung.

Schulen

Albertus-Gymnasium Lauingen

Einführungsklasse

Leistungsfähigen Absolventen des mittleren Schulabschlusses bietet das Albertus-Gymnasium Lauingen auch im kommenden Schuljahr 2018/2019 die Einführungsklasse für den gymnasialen Weg zum Abitur an, falls eine ausreichende Zahl von Anmeldungen erreicht wird.

Voraussetzungen für die Aufnahme sind ein mittlerer Schulabschluss und ein pädagogisches Gutachten von der in der 10. Jahrgangsstufe besuchten Schule. Außerdem dürfen Bewerberinnen und Bewerber am 30. September 2018 noch nicht 18 Jahre alt sein. Die Anmeldung erfolgt bis zum 1. März 2018 direkt in unserem Sekretariat mit dem Zwischenzeugnis der 10. Jahrgangsstufe und der Geburtsurkunde.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 6. Februar 2018, 18.00 Uhr im Medienraum des Albertus-Gymnasiums werden die Einführungsklasse mit Studententafel und der Weg zur Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) genauer erläutert.

Informationsmaterial zur Einführungsklasse kann beim Albertus-Gymnasium oder per E-Mail angefordert werden: Tel 09072 953870 oder info@albertus-gymnasium.de. Weitere Informationen über unsere Schule: www.albertus-gymnasium.de

Kindertagesstätten

Kita Don Bosco

Spendenübergabe



Bild: Gabi Keilhack

Im Dezember 2017 übergaben die Kinder der Bärengruppe aus der Kita "Don Bosco" an Stadtpfarrer Daniel Ertl eine Spende über 30 Euro für das Kindermissionswerk "Die Sternsinger". Das Geld stammt aus dem Erlös eines kleinen "Weihnachtsmarktes", den die Kinder im Rahmen einer Weihnachtsfeier mit ihren Eltern durchführten. Dort verkauften die Kinder selbstgebastelte Weihnachts-Deko an ihre Eltern, zu Gunsten "Kinder helfen Kindern".

Veranstaltungen

Podiumsdiskussion

Bürgermeisterkandidaten stellen sich den Fragen

Die Podiumsdiskussion von Donau-Zeitung und Radio RT1 findet am Montag, 5. Februar 2018 um 19.00 Uhr in der Nordschwabenhalle statt. a. tv wird ebenfalls anwesend sein.

14. Berufsinformationsmesse „FIT FOR JOB“ in Höchstädt



Bild: Landratsamt Dillingen

Am Samstag, 24. Februar 2018 findet von 9.00 bis 13.00 Uhr die 14. Berufsinformationsmesse „FIT FOR JOB“ in bewährter Weise in der Nordschwabenhalle, in der Berufsschule und in der Messehalle „Das Handwerk“ in Höchstädt statt. In der Messehalle „Das Handwerk“, die in unmittelbarer Nähe der Nordschwabenhalle errichtet wird, präsentieren sich die Kreishandwerkerschaft sowie zehn Innungen. So werden auf der Messe 95 Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung sowie Behörden, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Initiativen rund 160 Ausbildungsberufe sowie zahlreiche duale Studiengänge vorstellen und die Schüler zu Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten beraten.

Zielgruppe der FIT FOR JOB sind alle Schülerinnen und Schüler, die zur Zeit die 7. bis 10. Klassen der Mittel- und Realschulen, die 10. bis 12. Klassen des Gymnasiums sowie der Fachoberschulen und der Berufsoberschulen besuchen.

Neben den Beratungsgesprächen an den Infoständen werden in der Berufsschule neun interessante Vorträge angeboten.

Die Initiatoren laden alle Jugendlichen mit ihren Eltern ein, das vielfältige Informationsangebot der Berufsinformationsmesse für die bevorstehende Berufswahlentscheidung zu nutzen.

Nähere Informationen erhalten Sie zudem im Internet unter www.du-und-deine-zukunft.de sowie auf unserer Facebookseite www.facebook.com/fitforjob.dlg



Michl Müller - „Müller...nicht Shakespeare!“



Bild: Michl Müller

Am Donnerstag, 25. Januar 2018 um 20 Uhr kommt "Dreggsagg" Michl Müller in die Nordschwabenhalle Höchstädt. Mit im Gepäck hat er sein neues Programm "Müller...Nicht Shakespeare!"

Gewohnt lebensnah und authentisch nimmt Michl Müller scharfsinnig den alltäglichen Wahnsinn unserer Zeit aufs Korn. Der selbsternannte „Dreggsagg“ aus Bad Kissingen spricht alles an, für ihn gibt es keine Tabus. Michls Kabarettprogramme sind packend und mitreißend und man begleitet ihn gerne bei seinen Reisen durch aktuelle Themen aus Politik oder Gesellschaft. Mit seinem fränkischen Dialekt und seinem spitzbübischen Charme hat er dabei das Publikum schnell auf seiner Seite.

Nach einem Abend mit dem energiegeladenen Michl Müller möchte man ihm am liebsten mit Shakespeares Worten zurufen „Gut gebrüllt Löwe“!

Karten gibt es ab sofort bei Schreibwaren Roch (Tel 09074 1212), bei CTS Eventim (Tel 01806 570070) und im Internet unter www.tickets-kba.de, www.printyourticket.de und www.eventim.de

Schatzkiste veranstaltet Damen- und Kinderbasar



Bild: privat

Die Elterninitiative "Schatzkiste" aus Höchstädt präsentiert sich nach Neubildung. Auf dem Bild von links: Ramona Hilbert, Jennifer Alexander, Katja Zucker, Theresa Ballis-Nörpel, Sabine Reiser, Julia Steinbinder

Freudestrahlend teilen die Ehrenamtlichen mit, dass der beliebte Kleiderbasar in Höchstädt wieder in der Nordschwabenhalle stattfindet. Inzwischen gilt der Ein- und Verkauf von gut erhaltenen Damen- und Kinderkleidern als "Geheimtipp" und jede Menge Schnäppchen wechseln am Sonntag, 11.03.2018 von 14 bis 16 Uhr ihren Besitzer. Es wird auch wieder einen Kinderflohmarkt geben. Die Kinder können ihre Spielzeuge und Bücher auf einer mitgebrachten Decke kostenlos und ohne Voranmeldung verkaufen. Einlass für Verkäufer und Flohmarktkinder ist bereits um 12.30 Uhr. Die noch freien Tische können bei Frau Hilbert, Tel 09074 7069847 oder Email hillifuchs@yahoo.de reserviert werden. Die Tischgebühr beträgt 8 Euro pro Tisch und 1 Euro pro Kleiderständer. Zum Verkauf kommen gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung sowie Schuhe und modische Accessoires für Kinder und Damen. Außerdem gibt es Baby- und Kinderbedarf aller Art, wie Erstaussstattungen, Spielzeuge, Kinderwagen, Kinderfahrzeuge, uvm.

Wie immer ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Gerne werden Kuchenspenden für den Verkauf angenommen. Der Erlös des gesamten Basars geht an die Kindertagesstätten Don Bosco und Adolph Kolping in Höchstädt. Gleich zum Vormerken: Der Herbstbasar findet am 16.09.2018 statt.

Harry G – #HarrydieEhre

Neues Programm präsentiert in Höchstädt



Bild: Christian Brecheis

Seine Auftritte sind erfrischend bissig, sein bayerischer Grant zuweilen politisch unkorrekt und seine viralen Videoclips längst Kult: Markus Stoll, alias Harry G, erspielte sich innerhalb kürzester Zeit einen festen Platz in der deutschen Comedy- und Kabarettzene und sorgt auch über die bayerischen Landesgrenzen hinweg bereits für Furore. Was mit amüsanten Videos in den sozialen Medien anging, hat sich innerhalb kürzester Zeit zum Selbstläufer entwickelt.

Seit knapp einem Jahr füllt der bayerische Kult-Grantler mit seinem zweiten Programm #HarrydieEhre die Hallen in Deutschland, Österreich und der Schweiz und seziert vergnügt die Eigenheiten seines Umfeldes und dessen Lebewesen. Ob der Typ in der ersten Reihe, die A bis C Prominenz oder Trends und Traditionen: Mit der Schnelligkeit einer Echse schnappt er sich aus jeder sich bietenden Situation Themen heraus, um sie auf der Bühne ungeniert in Einzelteile zu zerlegen. Selbstironisch, geistreich und fuchsteufelswild – die temperamentvollen Tiraden von Harry G sind nichts für Zartbesaitete. Aber das Publikum feiert ihn dafür.

Am Freitag, 16. März 2018 um 20 Uhr ist Harry G auch in der Nordschwabenhalle Höchstädt zu Gast.

Karten gibt es bei Schreibwaren Roch (Tel 09074 1212), bei CTS Eventim (Tel 01806 570000; 20 ct/Anruf a. d. dt. Festnetz, max. 60 ct/Anruf a. d. dt. Mobilfunknetz) und allen angeschlossenen VVKStellen, an allen VVKStellen der Region, bei Print Your Ticket, sowie im Internet unter www.tickets-kba.de, www.ticketmaster.de und www.eventim.de

Schloss

Neue klassische Konzertreihe

Im Januar und Februar 2018 startet mit dem Projekt *klang.lokal* ein neues Konzertformat in der Großregion Ostalb/Donau. Klassische Musik in ungezwungener Atmosphäre, präsentiert von KünstlerInnen mit starkem Bezug zur Region. Über das Jahr hinweg finden an fünf Konzertorten (Kloster Herbrechtingen, Silberwarenfabrik Heubach, Schloss Höchstädt, Pflughof Langenau und Wolfgang-Eychmüller-Haus Vöhringen) regelmäßig Kammerkonzerte mit abwechslungsreichen Programmen statt.

Die Konzerte in Höchstädt finden im Rittersaal des Schlosses statt. Tickets sind erhältlich bei Schreibwaren Roch sowie online unter www.klanglokal.de. Dort finden sich auch alle Informationen zum Programm, MusikerInnen etc.

Zu Beginn des neuen Jahres machen der Bariton Florian Götz und der Pianist Georg Michael Grau den Auftakt der Konzertreihe von *klang.lokal*. Zu hören ist die Winterreise von Franz Schubert. Im April folgen Konzerte mit dem Danubia Piano Trio. Unter dem Titel „Gassenhauer“ sind im Juni Werke für Klarinette, Cello und Klavier zu hören.

Tickets sind ab sofort online, sowie an ausgewählten Vorverkaufsstellen erhältlich. (VVK 16€ - AK 18€ - 50% Ermäßigung Schüler, Studenten und Auszubildende). Weitere Informationen unter: www.klanglokal.de

Winterreise 31. Januar 2018, 20 Uhr, Schloss Höchstädt, Rittersaal



Bild: privat

Schuberts Winterreise gehört mit zu den bekanntesten Liedzyklen überhaupt. Ein Wanderer macht sich auf in die Winternacht und passiert innerhalb der 24 Lieder verschiedene Stationen auf seiner Reise. Mit der Winterreise von Franz Schubert beginnt auch für *klang.lokal* die erste Reise. Die junge Konzertreihe bietet über das ganze Jahr ein abwechslungsreiches Programm mit Künstlern, deren Biografien eng mit der Region verwurzelt sind.

Präsentiert wird das Werk vom Bariton Florian Götz, der an vielen renommierten Opernhäusern und auf großen Bühnen zu hören ist. Am Klavier begleitet der Pianist Georg Michael Grau.

Kammerorchester Bobingen gastiert in Höchstädt

Kammerorchester Bobingen e.V.
kammerorchester-bobingen.de

**RAVEL
TSCHAIKOWSKY
SMETANA**

Es spielt das Kammerorchester Bobingen in sinfonischer Besetzung
Solistin: Nathalie Schmalhofer
Leitung: Ludwig Schmalhofer
Schnitzerei: Beziinstags
präsident Jürgen Reichert

Dornroschen
Schwanensee
Nussknacker
Moldau
Legende
Tzigane

Samstag, 17. Februar 2018
19.30 Uhr | Schloss Höchstädt

Sonntag, 18. Februar 2018
18.30 Uhr | Singelhofe Bobingen

Sonntag, 25. Februar 2018
19.30 Uhr | Pflughof Vöhringen

Mit einem fulminanten Dvorák-Konzert begeisterte das Kammerorchester Bobingen im vergangenen Jahr anlässlich des 60-jährigen Jubiläums. Besonders Nathalie Schmalhofer als Solistin beeindruckte mit ihrem ausdrucksstarken und innigen Spiel beim Violinkonzert von Antonin Dvorák. Beim erneuten Auftritt des Orchesters, das sich in sinfonischer Besetzung weit über die regionalen Grenzen hinaus einen Namen gemacht hat, steht nun Peter Tschaikowsky im Fokus. Damit setzen wir die 2013 begonnene Konzertreihe „Alte Meister“ fort. Auf dem Programm stehen Auszüge aus dessen berühmten und beliebten Ballettmusiken aus Nussknacker, Schwanensee und Dornröschen. Dazu gesellt sich Bedrich Smetana mit seiner unvergesslichen Moldau.

Es freut uns sehr, dass unsere 20-jährige Geigerin Nathalie Schmalhofer u. a. bei der Tzigane von Maurice Ravel wiederum den Solopart übernimmt.

Nathalie Schmalhofer (Violine): Nach ihrem Highschool-Abschluss an der „School of the Arts“ in North Carolina/USA studiert Nathalie zurzeit an der Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf bei Prof. Ida Bieler. Meisterkurse bei Prof. Ingolf Turban, Jessica Guideri und Augustin Hadelich (USA) ergänzen ihr Studium. Besonders prägte sie die Einstudierung als Solistin bei Beethovens Triplekonzert mit dem Stadirigenten Kent Nagano. Im Jahre 2007 erhielt sie den Kulturpreis der Stadt Bobingen. Nathalie wurde zum jüngsten Jugendjury-Mitglied beim Internationalen Violinwettbewerb Leopold Mozart 2009 in Augsburg berufen. Bei der Kunstpreisverleihung des Landkreises -Augsburg wurde sie 2014 mit einer besonderen Ehrung ausgezeichnet. 2015 wurde sie „Winner of the American Portégé International Competition“, worauf sie ein Solokonzert in der Carnegie Hall (New York) spielen durfte. 2017 gewann sie den ersten Preis des internationalen Alois-Kottmann-Wettbewerbs der Stadt Frankfurt. ntritt: 20€ / 15€ (ermäßigt) / bis 18 Jahre frei

Karten an der Abendkasse und folgenden Vorverkaufsstellen:

Stadt Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10, 89420 Höchstädt, Tel. 09074/44-12
 Schloss Höchstädt, Herzogin-Anna-Str. 52, 89420 Höchstädt, Tel. 0172/8255602
 Kulturamt Stadt Bobingen, Rathausplatz 1, 86399 Bobingen, Tel. 08234/8002-36



Bild: Nathalie Schmalhofer

Termin: Samstag, 17. Februar, 19.30 Uhr, Schloss Höchstädt, Rittersaal
 Kartenvorbestellung im Rathaus, Zi. 12, 1. Stock oder unter 09074 4412

LATIN HEART

Maria Cristina Hurtado & Band



Bild: privat

Die in der musikalischen Vielfalt Lateinamerikas aufgewachsene Höchstädter Komponistin stellt ihre einfühlsamen und nuancenreichen Kompositionen dem Publikum vor.

Neben ihren eigenen Liedern aus ihrem neuen Album „Siempre brilla el sol“ (Immer scheint die Sonne) verleiht sie auch einigen Coverversionen (so u.a. Georg Gershwins „Summertime“) ihr eigenes beseelt, kreatives, lateinamerikanisches Kolorit.

Freuen Sie sich auf einen berührenden musikalischen Abend mit MARIA CRISTINA HURTADO & BAND!

Freitag, 23. Februar 2018, 20 Uhr im Schlosskeller von Schloss Höchstädt
 Eintrittskarten zum Preis von 10,-- € im Vorverkauf und 12,-- € an der Abendkasse können Sie im Rathaus der Stadt Höchstädt, 1. Stock, Zimmer 12 Tel 09074 4412 vorbestellen. Die Karten werden dann zum Preis von 10,-- € an der Abendkasse hinterlegt.

Schlosskapelle

Öffnungszeiten

Die Schlosskapelle von Schloss Höchstädt kann in der Zeit von Oktober bis einschließlich März jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.

Vereinsnachrichten

AWO-Ortsverein Höchstädt e.V.

Fahrt zum Circus Krone

Der AWO-Ortsverein Höchstädt organisiert im Rahmen des Seniorenprogramms einen Besuch des Circus Krone in München. Abfahrt ist am 14.02.18 um 12.45 Uhr am AWO-Seniorenheim. Die Kosten für Busfahrt und Eintritt betragen 28 € für Erwachsene, für AWO-Mitglieder 25 € und für Kinder 10 €. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen vorhanden ist, bitten wir um baldige Anmeldung bei Fr. Freundorfer, Tel 09074 2517.

BRK - Gesundheitsprogramm

Tanzen Sie in den Frühling

Sie haben Freude an Musik und an Bewegung! Tanzen beinhaltet beides, zudem schult es das Gedächtnis und trainiert Körper und Geist. Es hat einen positiven Einfluss auf die Psyche. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

Wer: alle, die Freude an Musik und rhythmischer Bewegung haben und für Personen in der zweiten Lebenshälfte
 Wann: 17.30 – 18.30 Uhr, ab Dienstag, 20. Februar 2018, 5x
 Wo: Volksschule Höchstädt
 Preis: 10 Euro

Anmeldung und nähere Information: Irmgard Linder Tel 09070 1650

CSU, Ortsverband Höchstädt

Großer Reha-Basar im Pfarrheim

Sie haben zuhause Krücken, einen Rollstuhl, Rollator oder andere Hilfsmittel für den Alltag, die derzeit nicht gebraucht werden? Anderen Mitbürgern würden aber gerade diese Dinge eine wertvolle Hilfe in den täglichen Leben sein. Auf Initiative des Bürgermeisterkandidaten Matthias Letzing findet am Samstag, 10. Februar von 10 bis 12 Uhr ein großer Reha Basar im Pfarrheim in Höchstädt statt. Ab 9.30 Uhr können Sie an den aufgestellten Tischen ihre Schätze aufbauen und dann selbst verkaufen.

Für die Verkäufer ist der Service kostenlos, um freiwillige Geldspenden für unsere Seniorenheime wird gebeten. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Roswitha Riedel, Tel 3505.

Eltern-Kind-Gruppe „Mini-Club“

Der Mini-Club der Evang.-Luth. Kirchengemeinde trifft sich außerhalb der Schulferien mittwochs von 9.30 bis 11.00 Uhr im Anbau der Annakirche. Alle Mütter und Väter mit ihren Kindern sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen bei Angela Rothenhäusler, Tel 09074 956834.

Faschingsgesellschaft Schlossfinken e.V.

Gumpiger Donnerstag - „Weiberfasching“

Am 8. Februar veranstalten die Schlossfinken einen NEUEN BALL für die Damenwelt. Unter dem Motto: „Die 7 Weltmeere“ begrüßen die RICARDO'S die Gäste musikalisch. Kulinarisch und närrisch organisieren die Schlossfinken diesen Ball. Kartenvorverkauf ab 15.1. bei der 2. Vorsitzenden Ulrike Probst Tel 921015. Beginn 19 Uhr im Pfarrheim Höchstädt. Für's Umland gibt es einen BUS-SHUTTLE. Info dazu und aktuelle Informationen und Bilder unter www.schlossfinken.de

Busfahrplan

Route 1

hin	Haltestelle
18:15	Oberglauheim Bushaltestelle Ortsmitte
18:16	Schwennenbach Bushäusle Kirche
18:19	Unterglauheim gegenüber Bäckerei
18:21	Wolpertstetten Ortsmitte Bushäusle
18:24	Schwenningen Schule
18:25	Schwenningen Ortsmitte Bushalte Dorfstr.
18:27	Gremheim Schule Bushalte
18:29	Blindheim Mühlstraße Bushäusle
18:31	Blindheim Ortsmitte Bushalte Milchautomat
18:33	Sonderheim Bushaltestelle Kreisstraße
18:34	Höchstädt an der Insel Kuba B16
18:35	HÖCHSTÄDT PFARRHEIM

Route 2

hin	Haltestelle
18:40	Steinheim Bushalte Karle Bau
18:43	Deisenhofen vor Gasthaus KRONE
18:45	Mörslingen Bushalte KIRCHE
18:47	Mörslingen Kreuzung Siedlung Goldbergstr.
18:52	Lutzingen Bushalte Ortsmitte Kreuzung
18:56	Höchstädt Bushalte Thanner
18:59	HÖCHSTÄDT PFARRHEIM

Die Rückfahrt erfolgt in gleicher Reihenfolge, genaue Abfahrtszeiten werden am Ball bekannt gegeben. Einfache Fahrten (nur Hin- oder nur Rückfahrt) sind auch möglich. Kosten: freiwillige Spende; Anmeldung: nicht erforderlich.



FDP, Ortsverband Höchstädt

Gerrit Maneth Bürgermeisterkandidat der FDP



Bild: FDP Höchstädt

FDP Höchstädt einstimmig für Gerrit Maneth. Nach den Vorstellungen der Bürgermeisterkandidaten Matthias Letzing und Gerrit Maneth vor den Feiertagen hatten die FDP-Mitglieder des Ortsverbandes Höchstädt Zeit und Gelegenheit zur Meinungsbildung bis zur Nominierungsversammlung am Mittwoch in den Pfalz-Neuburg-Stubn.

Stadtrat Günter Ballis stellte eingangs fest, dass man sich erst nach ausführlicher Abwägung der Situation zu einer eindeutigen Festlegung durch die Nominierung eines Kandidaten und nicht nur zu einer Empfehlung entschlossen hätte. Bürgermeister Stefan Lenz begründete in seiner Begrüßungsrede seinen Rücktritt aus bekannten Gesundheitsgründen und machte deutlich, dass er zum Wohle der Bürger verzichten musste, nicht aber ohne vorher einen Nachfolger zu suchen, der auch in seinem Sinne bürgernah und durchsetzungsstark Höchstädt in eine erfolgreiche Zukunft führen könne. Er stellte Gerrit Maneth als seinen Wunschkandidaten vor und die Anwesenden hatten nochmals Gelegenheit, an den Bewerber Fragen zu stellen. Es entwickelte sich eine sehr angeregte Diskussion um Problemlösungen in Höchstädt. Immer wieder wurde deutlich, dass Gerrit Maneth Wert darauflegen wird, Anregungen aus der Bevölkerung und dem Stadtrat aufzunehmen und, "eine Kultur des offenen Miteinanders" zu pflegen, wie es von Stefan Lenz eingeführt worden war. In geheimer Wahl entschieden sich die Mitglieder einstimmig für Gerrit Maneth als Bürgermeisterkandidat der FDP.

Freiwillige Feuerwehr Oberglauheim

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen



Bild: FFW Oberglauheim

Auf dem Bild von links: 1. Vorstand Hermann Gump, 2. Bürgermeister und KBM Stephan Karg, Karl Schweyer, Michael Jaworski, Jochen Körle, 2. Kommandant Martin Böck, 1. Kommandant Robert Baumann

Bereits zu Jahresbeginn fand die Jahreshauptversammlung der FFW Oberglauheim statt. Nach den einzelnen Tätigkeitsberichten des Vorstands und des Kommandanten und dem Bericht des Kassiers standen noch Ehrungen durch die Kreisbrandinspektion auf dem Programm. Der 2. Bürgermeister der Stadt Höchstädt und KBM Stephan Karg ehrte die langjährigen Feuerwehrmänner. Karl Schweyer wurde vom Vorstand zum Ehrenmitglied ernannt.

FW Höchstädt

Abschaffung der Straßenausbaubeiträge



Bild: FW Höchstädt

Hand in Hand im Gespräch über die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge. Auf dem Bild von links: Heimat Abgeordneter der FW MdL Johann Häusler, FW Bürgermeisterkandidat Gerrit Maneth und FW Bundes- und Landesvorsitzender Hubert Aiwanger

MdL Häusler und Bürgermeisterkandidat Gerrit Maneth informieren am 09.02.2018, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Josef, Höchstädt.

Die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge sind aktuell ein hochemotionales Thema. Wird eine ältere Straße ausgebaut, müssen heutzutage oftmals wenige Anwohner mehrere tausend Euro für eine Straße zahlen, die von vielen Verkehrsteilnehmern genutzt wird. Johann Häusler, MdL der Freien Wähler hat in Verbindung mit der FW-Landtagsfraktion, einen Vorstoß zur Abschaffung dieser äußerst umstrittenen und vielfach ungerechten Kostenumlage auf die Bürgerinnen und Bürger unternommen und wurde nun darin bestätigt. Zwischenzeitlich bekommen die Freien Wähler dabei sogar tatkräftige Unterstützung von Bayerns Finanzminister und designiertem Ministerpräsidenten Markus Söder und selbst die CSU-Landtagsabgeordneten haben sich, wenn auch zähneknirschend, für eine Abschaffung ausgesprochen.

Da sich dadurch spürbare Entlastungen sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch für die Kommunen ergeben, hat sich Gerrit Maneth, Bürgermeisterkandidat von Freie Wähler, Junges Höchstädt und der FDP bereits im Vorfeld dieser Sache ebenfalls tatkräftig angenommen. Über den aktuellen Stand und die Auswirkungen dieser bürgerfreundlichen Initiative der Freien Wähler informieren MdL Häusler und Bürgermeisterkandidat Maneth am Freitag, 09.02.2018, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Josef in Höchstädt. Die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen besonderen Termin vor.

Historischer Verein Höchstädt e.V.

Nachbesprechung der Höchstädter Neujahrssänger



Neujahrssänger 6.1.2018
v.l. hinten: 2. Bgm. Stephan Karg, Michael Pohl, Florian Thomas, Stefan Gnehm, Erich Blank, Fabian Wirth, Michaela Thomas, Tobias Ott, Günter Ballis
v.vorne: Johannes Thomas, Manfred Reile, Erich Gollmann, Willi Riedinger

Bild: Leo Thomas

Wie in jedem Jahr trafen sich auch heuer am traditionellen Dreikönigstag die Höchstädter Neujahrssänger zu ihrer Nachbesprechung.

Die Vorsitzende des Historischen Vereins Höchstädt, Michaela Thomas, begrüßte die „Männerrunde“ und bedankte sich, dass es auch an Silvester 2017 wieder gelungen war, alle Häuser von Höchstädt ansingen zu können. Dies sei nicht selbstverständlich. 17 Männer und 1 Frau – eine stattliche Gruppe freiwilliger Sänger waren wieder bereit, das alte Brauchtum weiterzugeben.

2. Bürgermeister Stephan Karg sprach seinen Dank an die Höchstädter Neujahrssänger aus. Es sei nicht selbstverständlich, sagte er, dass es in unserer heutigen Zeit noch Freiwillige gibt, die sich bereit erklären, in einer Nacht, in der andere feiern, die Strapazen auf sich zu nehmen und der Bevölkerung die Wünsche zu überbringen. Für jeden echten Höchstädter bedeutet diese Sitte aber auch heute noch einen besonderen Segensgruß, auf den Viele schon warten. Er höre immer wieder sehr positive Rückmeldungen aus der Bürgerschaft. Und auch neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger sind von diesem Brauchtum ganz begeistert.

Die Sänger konnten dann in der Nachbesprechung ihre Erlebnisse aus der Silvesternacht schildern. Einige Sänger gehen bereits über 20 Jahre in der Silvesternacht von Haus zu Haus.

Erich Blank dürfte mit der „dienstälteste Neujahrssänger“ sein, ebenso wie Manfred Reile, der seit 1995 ununterbrochen mit zu der Gruppe gehört. Günter Ballis (seit 1996 Neujahrssänger) bemerkte, dass dieser Brauch wirklich ein Stück Heimat bedeutet, das hier in Höchstädt einmalig und einzigartig ist. Er besuche zusammen mit Willi Riedinger u.a. auch die Bewohner des Seniorenheims, und auch da spüre man richtig, wie die Menschen darauf warten und sich freuen.

Fabian Wirth hat im Millenniumsjahr 2000 seinen Dienst begonnen und ist seitdem ebenfalls jedes Jahr dabei. Er geht nicht allein, sondern hat seit vielen Jahren auch seine sangesfreudige Tochter Belinda mit dabei – übrigens die einzige Frau in dieser traditionellen Männerrunde.

Johannes Reile, der seit 2011 einen Teil im Altstadtgebiet singt, fiel heuer aus. Für ihn sprang Florian Thomas, der seit 2006 dabei ist, in die Bresche. Er lernte auf seiner Tour auch gleich den Neuling Michael Pohl mit ein, so dass dieser im kommenden Jahr sicherlich auch wieder mit dabei sein wird beim Neujahrssingen.

Johannes Thomas gehört seit 2008 zu der Gilde der Neujahrssänger und ist jedes Jahr zusammen mit Bernhard Veh (2009) unterwegs. Er konnte berichten, dass die Höchstädter Neujahrswünsche in einer Familie sogar bis nach Bali übers Telefon übermittelt werden.

Erich Gollmann wohnt inzwischen zwar in Dillingen, aber als gebürtiger Höchstädter ist es ihm seit 2009 eine Ehrensache zu den Neujahrssängern zu gehören und seine Segenswünsche mit kräftiger Stimme in die Häuser zu tragen.

Tobias Ott (2009) und Stefan Gnahn (2016) beteuerten übereinstimmend, dass auch ihnen die übernommene Aufgabe große Freude bereitet.

Was die Zukunft dieses Silvesterbrauches betrifft, sind alle optimistisch, dass es immer wieder junge Männer geben wird, die bereit sind, in den Kreis der Neujahrssänger mit einzutreten, um auch zukünftig und in späteren Jahren ihre Mitbürger mit dem gesungenen Wunsch für ein „glückseliges, freudenreiches neues Jahr“ zu erfreuen.

Manuel (2007) und Dennis Knoll (2009) sowie Markus und Alois Ebermayer (2016) waren an der Nachbesprechung leider verhindert, aber auch sie sind in der kommenden Silvesternacht sicherlich wieder mit dabei, um die Segenswünsche der Stadt anzusingen. Von „Haus zu Haus“, so will es der alte Brauch.

Von den ersungenen Geldern spenden die Neujahrssänger jedes Jahr einen Teil an gemeinnützige Projekte. Michaela Thomas bedankte sich für die diesjährigen Spenden, die zu einem Teil auch dem Historischen Verein zugutekommen. Es wurden 200€ für die Restaurierung der Epitaphien im Höchstädter Friedhof gespendet. Ebenso 300€ für die Anschaffung eines Neujahrssänger-Gewands. Herzlichen Dank dafür.

2. Bürgermeister Stephan Karg bedankte sich nochmals sehr herzlich und hob in seinem Schlusswort auch die Bedeutung des Historischen Vereins hervor: Ihr seid der Kopf der Mannschaft - sagte er zu den beiden Vorsitzenden Leo und Michaela Thomas - und dank eurer guten Organisation, eurem Engagement und eurer mit Herzblut geleisteten Arbeit sind die Neujahrssänger zu einer starken Gruppe gewachsen, in der ein schönes Miteinander von „alten“ und „neuen“ Sängern zu spüren ist.

Fahrt nach Schwäbisch Hall



Foto: Historischer Verein

Am Sonntag, 4. Februar feiert Schwäbisch Hall eine ganz besondere Art des Faschings: „Schwäbisch Hall wird venezianisch“. Ein geheimnisvolles Spiel der Masken, das immer wieder tausende von Besuchern verzaubert!

Der Historische Verein Höchstädt a.d.Donau e.V. organisiert an diesem Tag für alle Interessierten eine Fahrt dorthin. Abfahrt Höchstädt Marktplatz um 8.00 Uhr; Fahrtpreis incl. kleiner Vesper im Bus 30,00€

Wer ein historisches Gewand oder ein venezianisches Kostüm hat, bitte mitnehmen. Vor Ort besteht die Möglichkeit, sich umzuziehen! Gegen eine kleine Aufwandsentschädigung kann eventuell auch beim Historischen Verein ein Gewand ausgeliehen werden. Bitte hierzu sowie zur Anmeldung Kontakt aufnehmen unter Tel 09074 5262 oder per Email:

thomas.hochstaedt@freenet.de. Auch Nicht-Gewandete können an dieser Fahrt teilnehmen! Es gibt viel zu sehen und zu fotografieren!

Ab 12.00 Uhr mittags streifen weit über 100 Maskenträgerinnen und Maskenträger in fantasievoll gestalteten Gewändern durch die Gassen und Plätze der gesamten wunderschönen Altstadt und stellen sich an der Freitreppe von St. Michael und an vielen weiteren Plätzen dem Publikum vor – ein farbenfrohes, stilles Fest der Sinne. Höhepunkt ist das Defilee auf der Freitreppe von St. Michael, das um 14.00 Uhr beginnt. Danach wird die Treppe wieder freigegeben und erneut beginnt der Streifzug durch die Stadt. Gegen 16.00 Uhr findet die Veranstaltung ein Ende. Zum Abschluss ist ein gemeinsames Abendessen geplant

Junge Union Höchstädt

Unterstützung für Matthias Letzing



Bild: Junge Union

Auf dem Bild von links:
Manuel Knoll, Matthias Letzing, Franziska Kraus, Diana Gorhau, Annemarie Jung

Die Junge Union Höchstädt begrüßt die Nominierung des Bürgermeisterkandidaten Matthias Letzing durch die CSU. „Mit Matthias Letzing wurde ein Kandidat gefunden, der alle wichtigen Voraussetzungen für das Bürgermeisteramt mitbringt. Als BBV-Geschäftsführer hat er Führungsstärke, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungskraft über viele Jahre beruflich bewiesen. Diese Eigenschaften benötigen wir in Höchstädt mit Blick auf wichtige kommende Entscheidungen wie die umfassende Modernisierung unserer gesamten Grund- und Mittelschule“, betont JU-Vorstandsmitglied Franziska Kraus. Einig war sich die Vorstandschaft der Jungen Union, dass große Aufgaben auf das kommende Stadtoberhaupt warten, so z.B. die dringend erforderliche Verkehrsentlastung sowie eine längerfristig gute ärztliche Versorgung. Leider hat es in der Vergangenheit auch Verzögerungen gegeben, es wurde z.B. der Bauabschnitt II Ausbau der alten Mädchenschule nicht mit Nachdruck verfolgt. „Bei den anstehenden Entscheidungen ist wichtig, dass wir einen unabhängigen Bürgermeister haben, der auch Erfahrung von außerhalb mitbringt. Matthias Letzing kennt sich als langjähriger Stadtrat hier bestens aus und besitzt trotzdem den Blick über den Tellerrand“, urteilt JU-Ortsvorsitzender Manuel Knoll. Ferner weist Knoll darauf hin, dass die Junge Union eine gemeinsame Veranstaltung mit Matthias Letzing plane, bei der man sich vor allem mit Themen beschäftigen werde, die Jugendliche und junge Erwachsene betreffen.

Positiv bewertet wurde außerdem die große fachliche Kompetenz Matthias Letzings. „Zu den beruflichen Tätigkeitsfeldern des langjährigen Kommunalpolitikers und Bürgermeisterbewerbers zählt die Bauleitplanung, die Mitwirkung bei öffentlichen Großverfahren, z.B. fachliche Stellungnahmen bei Umweltmaßnahmen sowie die Mitarbeit bei Donautal aktiv. Das sind alles Erfahrungswerte, von denen wir in Höchstädt profitieren können“, bekräftigt die stellvertretende JU-Vorsitzende Theresa Reichhardt.

Die Vorstandschaft der Jungen Union Höchstädt freute sich außerdem darüber, dass mit Matthias Letzing ein ehemaliger JU-Vorsitzender ins Rennen geht, der als Vater von fünf Kindern die Belange der Jugend sehr gut kennt. Der CSU-Nachwuchs hofft nun auf einen fairen und sachlich geführten Wahlkampf, der sich ausschließlich mit Themen beschäftigt, die die Stadt Höchstädt betreffen.

Kneipp-Verein Höchstädt e.V.

Wassergymnastik

Die Wassergymnastik des Kneipp-Verein Höchstädt e.V. findet mittwochs von 19.00 bis 19.30 Uhr im Hallenbad Höchstädt statt. Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko.

Anmeldungen sind ab sofort unter Tel 09074 4013 möglich. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Kolpingfamilie Höchstädt e.V.

Faschingsball

Faschingsball bei der Kolpingfamilie für Jederfrau und Jedermann! Am 3. Februar begibt sich die Kolpingfamilie in eine zauberhafte Welt, die den meisten bestimmt aus sämtlichen Walt Disney Filmen bekannt ist. Aus diesem Grund freuen wir uns, die unterschiedlichsten Märchenfiguren begrüßen zu können. Ab 19.00 Uhr ist Einlass im Pfarrheim und um 20.00 Uhr steigt dann der Kolpingball, der natürlich durch eine tolle Band und zahlreiche Showeinlagen, sowie die Faschingsgesellschaft Schlossfinken kurzweilige Stunden garantiert. Auch für die Hungrigen und Durstigen unter euch wird in bewährter Weise durch unser Küchenteam gesorgt.

Kartenreservierung ab sofort bei Karlheinz Hitzler, Tel 09074 2636 oder karlheinz.hitzler@kolping-hoechstaedt.de. Es freut sich die Kolpingfamilie auf zahlreiches Erscheinen!

Lauftreff

Jogging zum Wohlfühlen; Treffpunkt: jeweils samstags um 15.00 Uhr an der Ellimahdbrücke, Laufzeit ca. 60 Minuten, für weniger Geübte mit Gehpausen. Auskunft: Christine Sextl, Tel 09074 2650, Internet www.lauftreff-hoechstaedt.de, E-Mail: info@lauftreff-hoechstaedt.de

Lauftreff Nordic Walking

Der Lauftreff Nordic Walking findet jeweils montags und donnerstags um 17.00 Uhr und samstags um 14.00 Uhr statt. Treffpunkt ist an der Kneipp-Anlage.

Schützenverein Eichenlaub e.V.

Deisenhofen hat einen König



Bild: Markus Saur

Auf dem Bild von links: 1. Vorstand Stephan Balletshofer, Andreas Kapp, 2. Bürgermeister Stephan Karg, Bernhard Mesch, Melissa Mesch, Madeleine Lechler, Georg Zengerle, Maxi Rosenwirth, Hannes Hopfenzitz, Mathias Saur, Stadtpfarrer Daniel Ertl, Josef Linder, 2. Vorstand Erhard Hurler, Walter Öxler, Florian Kommer

Im vollbesetzten Schützenheim konnten die Vorstände Balletshofer und Hurler nach einer weihnachtlichen Einstimmung durch Stadtpfarrer Daniel Ertl und einem Grußwort von 2. Bürgermeister Stephan Karg die neuen Würdenträger ins Amt einführen.

Stolzer Schützenkönig mit einem 5,6 Teiler wurde Bernhard Mesch vor Andreas Kapp (20,1 Teiler). Die Würde des Jugendkönigs konnte Maxi Rosenwirth mit einem 22,8 Teiler vor Mathias Saur (50,5 Teiler) erringen. Schützenliesl wurde Madeleine Lechler (58,0 Teiler) vor Helga Kommer (150,3 Teiler).

Highlight des Abends war die Vorstellung der neuangeschafften Königskette für die Senioren (Auflageschützen). Diese konnte erstmals von Josef Linder mit einem 16,6 Teiler vor Walter Öxler (18,8 Teiler) errungen werden.

Die jeweilige Vereinsmeisterschaft konnten erringen: Melissa Mesch (Schüler – 1703 Ringe); Hannes Hopfenzitz (Jugend – 1582 Ringe); Florian Kommer (Schützenklasse – 1928 Ringe); Walter Öxler (Senioren – 1946 Ringe) und Georg Zengerle (Luftpistole – 1806 Ringe). Den Herzog Pokal (Blattsumme aus den 3 besten Blattl) errang Florian Kommer (40,3 Blattsumme) und den Lieslpokal konnte Sebastian Hurler mit einem 14,8 Teiler erringen. Anschließend wurde der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein beschlossen.

Ergebnisliste 2017

Schützenliesl

1. Lechler, Madeleine 58,0 Teiler; 2. Kommer, Helga 105,3 T; 3. Urban, Laura 117,6 T; 4. Saur, Kerstin 157,3 T; 5. Mesch, Melissa 224,7 T.

Jugendkönig

1. Rosenwirth, Maxi 22,8 Teiler; 2. Saur, Mathias 50,5 T; 3. Lechler, Madeleine 58 T; 4. Saur, Alexander 86,8 T; 5. Gump, Laura 117,6 T.

König Schützenklasse

1. Mesch, Bernhard 5,6 Teiler; 2. Kapp, Andreas 20,1 T; 3. Linder, Matthias 31,0 T; 4. Balletshofer, Stefan 33,1 T; 5. Kommer, Alois 33,3 T.

König Senioren

1. Linder, Josef 16,6 Teiler; 2. Öxler, Walter 18,8 T; 3. Lindner, Gerhard jun. 26,1 T; 4. Hurler, Theo 36,8 T; 5. Lindner, Gerhard sen. 44,9 T.

Meister Schüler

1. Mesch, Melissa 1703 Ringe; 2. Schön, Judith 1533 R; 3. Lechler, Madeleine 1416 R; 4. Hausmann, Eva 1408 R; 5. Urban, Laura 1367 R.

Meister Jugend

1. Hopfenzitz, Hannes 1582 Ringe; 2. Karg, Leonie 1575 R.

Meister Schützenklasse

1. Kommer, Florian 1928 Ringe; 2. Mesch, Bernhard 1923 R; 3. Balletshofer, Stefan 1883 R; 4. Hurler, Sebastian 1875 R; 5. Mesch, Konrad 1859 R.

Meister Senioren

1. Öxler, Walter 1946 Ringe 2. Hurler, Theo 1919 R; 3. Lindner, Gerhard jun. 1908 R; 4. Zimmermann, Erich 1876 R; 5. Linder, Josef 1861 R.

Meister Luftpistole

1. Zengerle, Georg 1806 Ringe; 2. Lämmermaier, Wolfgang 1782 R; 3. Saur, Andreas 1739 R; 4. Ahle, Bernhard 1697 R; 5. Schön, Xaver 1688 R.

Herzog Pokal

1. Kommer, Florian 40,3 Blattl Summe; 2. Balletshofer, Stefan 41,2 BS; 3. Hurler, Theo 49,8 BS; 4. Mesch, Bernhard 51 BS; 5. Öxler, Walter 54,6 BS.

Liesl Pokal

1. Hurler, Sebastian 14,8 Teiler; 2. Balletshofer, Stefan 16,4 T; 3. Hurler, Theo 19,3 T; 4. Öxler, Walter 20,3 T; 5. Mesch, Bernhard 24 T.

Schützenverein 1820 Höchstädt e.V.

Dreikönigsturnier Bogenschützen



Bild: Maria Bolten

Vereinsreferent Gerrit Maneth mit dem Team vom SV 1860 Höchstädt

Am 06.01.2018 fand das traditionelle Dreikönigsturnier der Bogenschützen in der Bogenhalle zu Höchstädt statt. Die Begrüßung erfolgte durch Abteilungsleiter Roland Bertram, sowie Vereinsreferent im Stadtrat, Gerrit Maneth.

Geschossen wurden zwei Durchgänge à 30 Pfeile auf die Entfernungen von 25 und 18 m. Siebzig Schützen aus nah und fern kämpften in drei Gruppen um die begehrten ersten Plätze. Es wurde nicht nur in der Einzelwertung, sondern auch in den Mannschaftsdisziplinen geschossen. Vom Lang- und Blankbogen über den Recurve bis zum hochtechnischen Compound-Bogen waren alle Bogenarten vertreten.

Der Schützenverein 1820 Höchstädt e.V., als Ausrichter dieses Turniers, bewirtete die Teilnehmer und Besucher in freundlicher, familiärer Atmosphäre. Wie in jedem Jahr konnte auch heuer wieder der große und kleine Hunger gestillt werden; denn viele fleißige Hände machten dies möglich.

Bei der Preisverteilung sah man nur strahlende Gesichter. Die Gewinner konnten ihre Preise aus der Hand von Gerrit Maneth und Roland Bertram entgegennehmen. Die Sieger auf den ersten drei Plätzen erhielten pflegendes aus Honig und köstliche Leckereien, die liebevoll verpackt waren. Die Siegermannschaften erhielten die begehrten Wanderpokale.

SSV Höchstädt e.V.

Abteilung Tischtennis

Die Abteilung Tischtennis führte ihre alljährlichen Stadtmeisterschaften durch. Dabei wurden die Sieger in den Spielklassen Jugend A und B, Schüler, Damen, Herren A und B sowie Mixed, Jugend A- und B-Doppel und Herren- und Damen-Doppel ausgespielt.

Vereinsmeisterschaften Erwachsene 19.11.2017



Bild: SSV, Abteilung Tischtennis

Herren A

1. Wolfgang Schmidt, 2. Gerrit Maneth, 3. Yannick Fritscher, 4. Christoph Wanek, 5. Gerhard Jüllich, 6. Johannes Schlecht

Herren B

1. Andreas Saur, 2. Jürgen Karg, 3. Helmut Schickinger, 4. Jürgen Wanek, 5. Manfred Maneth, 6. Dieter Musselmann, 7. Claudia Rösler

Herrendoppel

1. Gerrit Maneth / Christoph Wanek, 2. Jürgen Wanek / Franziska Rollenmiller

Damen

1. Rita Maneth, 2. Julia Maneth, 3. Martina Maneth, 4. Claudia Rösler

Damendoppel

1. Martina Maneth / Daniela Linder, 2. Julia Maneth / Rita Maneth, 3. Claudia Rösler / Franziska Rollenmiller

Mixed

1. Franziska Rollenmiller / Johannes Schlecht, 2. Daniela Maneth / Jürgen Karg

Vereinsmeisterschaften Jugend 20.11.2017



Bild: SSV, Abteilung Tischtennis

Jugend A

1. Luca Thanner, 2. Johannes Jüllich, 3. Tim Holzner, 4. Robin Wagner

Jugend B

1. Jonas Berger, 2. Paul Herreiner, 3. Dominik Uhlenschmid, 4. Leon Herreiner, 5. Luca Berger, 6. Luis Herreiner

Doppel Jugend A

1. Tim Holzner / Luca Thanner, 2. Johannes Jüllich / Robin Wagner

Doppel Jugend B

1. Dominik Uhlenschmid / Lucas Berger, 2. Luis Herreiner / Jonas Berger, 3. Paul Herreiner / Leon Herreiner

Vereinsmeisterschaften Schüler 23.11.2017



Bild: SSV, Abteilung Tischtennis

1. Timo Hoser, 2. Durent Musaj, 3. Hugo Chachulski-Keis, 4. Emely Hermann, 5. Stefanie Merz, 6. Adrian Kraz, 7. Charly Alina Walk, 8. Fiona Hüttl

Johannes Jüllich siegt beim 1. Kreisranglistenturnier



Bild: Gerhard Jüllich

Auf dem Bild: Johannes Jüllich

Beim 1. Kreisranglistenturnier 2018 in Oettingen spielte Johannes Jüllich bei den Schülern A. Durch 2 Siege in der Vorrunde und nochmals 2 Siege in der Zwischenrunde stand er im Halbfinale. Dort setzte er sich gegen einen Spieler aus Oettingen deutlich durch. Im Finale wartete ein Spieler aus Gundelfingen, der bisher auch alle Spiele gewann. In einem spannenden Endspiel siegte Johannes und gewann das Turnier.

Trainingszeiten der SSV Abteilungen

Die Trainingszeiten der einzelnen Sparten können in der Geschäftsstelle der SSV, Kirchgasse 2, während der Öffnungszeit am Donnerstag von 16.00 bis 19.00 Uhr oder im Internet unter www.ssv-hoechstaedt.de sowie auf den Seiten der jeweiligen SSV Abteilungen erfragt bzw. ersehen werden.

Verein für deutsche Schäferhunde e.V.

Impftermin für Hunde aller Rassen

Am Sonntag, 28.01.2018 findet wieder das jährliche Impfen für Hunde aller Rassen statt. Beginn ist 10.30 Uhr auf dem Schäferhundepark Höchstädt.

Anmeldung und Informationen bitte beim Vorsitzenden des Schäferhundevereins Höchstädt e.V., Thomas Gloeckner unter Tel 0172 2592987.

Trainingszeiten

Freitag ab 18.00 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste
der Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Mariä Himmelfahrt Höchstädt
Stadtpfarrkirche(St); Spitalkirche(Sp);
Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P)
St. Nikolaus Deisenhofen
St. Oswald Oberglauheim
Maria Immaculata Schwennenbach
St. Peter und Paul Sonderheim

Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt,
Kirchgasse 8, 89420 Höchstädt

Pfarrbüro: Haschler Angelika, Gernand
Monika

09074 1011

Fax 09074 9220055

Email: pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.deHomepage: www.pg-hoechstaedt.de

Ertl Daniel, Stadtpfarrer 09074 9220054

Göhring Sibylle, Gemeindefereferentin 09074 9220056

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:

Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr,

Donnerstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr; am Montag bleibt das
Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:
(24.02. bis 24.03.2018) ist am 09.02.2018.

V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Samstag, 27.1.

Hl. Angela Merici, Jungfrau,
Ordensgründerin
Kollekte kirchliche Jugendarbeit in der
Diözese

Höchstädt AWO 15:00

Rosenkranz

Höchstädt AWO 15:30

Gottesdienst

Höchstädt (Sp) 17:00

Rosenkranz

Sonderheim 15:00

Tauffeier von Veronika Wenninger

Schwennenbach 18:00

Vorabendmesse f. Isolde u. Johann
Mengele u. Angehörige; Otilie
Wetschenbacher

Sonntag, 28.1.

4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte kirchliche Jugendarbeit in der
Diözese

Höchstädt (St) 10:00

Heilige Messe f. Karl Heinz Fürst KZV;
Josef Wallner JM; Karl Pillmeier u.
Familie; Anton JM u. Anna Kraus,
Franz JM u. Laurentia JM Kordik;
Aloisia Krumm; Sofie JM u. Johann
Blau; Margarethe Drabe; Alois Weber;
zur Muttergottes d. immerwährenden
Hilfe; Verst. d. Fam. Oberfrank,
Schmid u. Buchberger; Georg Schaller
JM; Ernst Liebald JM; Anna u.
Magdalena Lachenmayr; um eine
gute Sterbestunde

Deisenhofen	8:30	Heilige Messe f. Verst. d. Fam. Häusler u. Lutz; Josef u. Emma Helmschrott; Verst. d. Fam. Kummer u. Mesch			Dieter Körle jun. und sen.; Anni u. Josef Hefeke Kerzensegnung, Blasiussegen mit Erstkommunion-Kinder, Großes Kirchenopfer
Sonderheim	8:30	Gottesdienst			
Oberglauheim	10:00	Gottesdienst	Schwennenbach	10:00	Gottesdienst
Schwennenbach	9:30	Rosenkranz			
Dienstag, 30.1.		Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis	Dienstag, 6.2.		Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki
Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes	Höchstädt (Sp)	8:30	Laudes
Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe	Höchstädt (P)	9:30	Krabbelgruppe
Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Kneipp-Kinder-garten	Deisenhofen	9:30	Krabbelgruppe im Kneipp-Kinder-garten
Deisenhofen	19:00	Heilige Messe f. Verst. d. Fam. Gump u. Häusler; Theresia Gerstmayr JM Kerzensegnung, Blasiussegen mit Erstkommunion-Kinder	Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Sonderheim	18:00	Rosenkranz	Sonderheim	18:00	Heilige Messe
Mittwoch, 31.1.		Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer	Mittwoch, 7.2.		Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis
Höchstädt (P)	14:00	Seniorenfasching mit Musik, Gardetanz und...	Höchstädt	9:00	Krankenkommunion für die Pfarreiengemeinschaft
Schwennenbach	18:00	Heilige Messe f. Maria, Anton u. Wilhelm Stegmiller; Wilhelm Helmer; Verst. d. Fam. Lindemayr u. Scherer u. Ludwig Lindemayr Kerzensegnung, Blasiussegen	Höchstädt	16:00	Hauskommunion St. Florian Blasiussegen
Donnerstag, 1.2.		Donnerstag der 4. Woche im Jahreskreis	Oberglauheim	18:00	Heilige Messe f. Verst. Rieblinger u. Heider
Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit	Donnerstag, 8.2.		Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer
Höchstädt (St)	17:30	Rosenkranz	Höchstädt Lipp	15:30	Heilige Messe Blasiussegen
Höchstädt (St)	18:00	Heilige Messe f. Verst. der Xaveri-Bruderschaft; Johann Stockinger Kerzensegnung, Blasiussegen mit Erstkommunion-Kinder	Höchstädt (St)	17:15	Beichtgelegenheit
Freitag, 2.2.		DARSTELLUNG DES HERRN (Mariä Lichtmess)	Höchstädt (Sp)	17:30	Rosenkranz um eine gute Sterbestunde
Höchstädt AWO	15:30	Heilige Messe Blasiussegen	Höchstädt (Sp)	18:00	Heilige Messe f. Philomena u. Anton Linder gJM; Schwester Miltrandis; Klaus-Dieter Häring
Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor	Freitag, 9.2.		Freitag der 5. Woche im Jahreskreis
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz	Höchstädt (P)	16:00	Kinderchor
Deisenhofen	19:00	Rosenkranz	Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz
Samstag, 3.2.		Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und hl. Blasius	Deisenhofen	19:00	Rosenkranz
Höchstädt (Sp)	17:00	Rosenkranz			
Höchstädt (St)	18:00	Narrenmesse der Schlossfinken – musikal. mitgestaltet vom Kirchenchor			
Höchstädt (P)	19:00	Kolping - Faschingsball			
Sonntag, 4.2.		5. SONNTAG IM JAHRESKREIS			
Höchstädt (St)	10:00	Heilige Messe f. verst. Sodalen der MMC; Anton u. Kreszentia Lenz u. Kinder; Frieda Zeller; Edith Mayr; Erich Dabrowski, Eltern u. Bruder; Anton u. Isolde Ebermayer mit Eltern; Michael Poss, Blasiussegen			
Deisenhofen	10:00	Gottesdienst			
Sonderheim	18:00	Heilige Messe f. Julius Konrad JM Kerzensegnung, Blasiussegen mit Erstkommunion-Kinder			
Oberglauheim	8:30	Heilige Messe f. Siegfried Mayerle u. Angeh.; Emil u. Eva Öfele; Richard Öfele JM; Elisabeth Mayr JM; Klara Uhl; Hildegard Rieblinger u. Ang.;			

Mitteilungen der Pfarreiengemeinschaft

Überraschung beim Fasching der Senioren

Zum bunten Faschingsnachmittag lädt der Seniorenkreis der katholischen Pfarrei Höchstädt am Mittwoch, 31. Januar ab 14 Uhr ins Pfarrheim ein.

Musiker Max Hartmann, drei Gruppen der Schlossfinken und einige Überraschungsgäste gestalten das Programm. Es wäre schön, wenn viele Besucher in lustiger Faschingskleidung kommen und gute Laune mitbringen.

Begegnungsnachmittag in Deisenhofen

Bunter Faschingsnachmittag im Gasthaus „Unterer Wirt“ am Rosenmontag, 12. Februar 2018 um 14.01 Uhr. Herzliche Einladung!

Einladung zum Besinnungstag in Leitershofen

Die Pfarreiengemeinschaft Höchstädt lädt am 20. Februar 2018 zum Besinnungstag nach Leitershofen ein.

Referent: Diözesan-präses Alois Zeller

Thema: „Melodien des Lebens- mit den Psalmen mein Leben vor Gott besprechen“

Abfahrt: 8.00 Marktplatz Höchstädt

Fahrtpreis: 13 €

Anmeldung: Pfarrbüro Tel. 09074 1011 oder 09074 91947

Herzliche Einladung zum Narrenmesse mit den Schlossfinken

Die Narrenmesse findet am Samstag, 03.02.2018 um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche statt.

Anschl. 19 Uhr Kolping – Faschingsball im Pfarrheim.

Kinderkirche in Höchstädt

Herzliche Einladung zur Kinderkirche am Sonntag, 11.02.2018 um 10 Uhr im Pfarrheim.

Taize-Gebet

Meditatives Beten und Singen

Die Pfarrei Höchstädt und unsere evangelische Schwesternpfarre laden zum monatlichen gemeinsamen meditativen Taizegebet ein am Freitag, 16. Februar 2018, 19.00 Uhr, Spitalkirche Höchstädt

Segnungsgottesdienst am Valentinstag

Herzliche Einladung ergeht an alle Ehejubilare, Ehe- und Liebespaare zum Segnungsgottesdienst am Samstag, 17. Februar um 18 Uhr in die Pfarrkirche Maria Immaculata Schwennenbach.

Termine der Krabbelgruppen

Höchstädt: Jeden Dienstag um 9.30 Uhr im Pfarrheim

Deisenhofen: Jeden Dienstag um 9.30 Uhr im Mehrzweckraum des Kneipp-Kindergarten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Höchstädt an der Donau
ANNA-KIRCHE**

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf, Lindenallee 1a,
89420 Höchstädt a.d.D.

Tel 09074 1207; Fax 6207;

E-Mail: pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de
www.anna-kirche.de

Bürozeiten: Dienstag 17.00-19.00 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

Donnerstag, 25.01.2018

09.15 Uhr Musikgarten für Babys von 0 bis 18 Monaten
10.00 Uhr Musikgarten für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren
19.30 Uhr Chor Cantamos
20.00 Uhr Männergruppe Vollertriffer: Kegeln in den Nebelbachstuben

Freitag, 26.01.2017

19.00 Uhr Gespräch zum Predigttext mit Pfr. Schrimpf
20.00 Uhr Offener Spieleabend

Sonntag, 28.01.2018

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. W. A. Schrimpf, anschl. Mitarbeiterfest

Mittwoch, 31.01.2018

09.30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 01.02.2018

09.15 Uhr Musikgarten für Babys von 0 bis 18 Monaten
10.00 Uhr Musikgarten für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren
19.30 Uhr Chor Cantamos

Freitag, 02.02.2018

19.00 Uhr Jugendgottesdienst "Drive and Pray" - "faireint"

Samstag, 03.02.2018

15.00 Uhr Taufe

Sonntag, 04.02.2018

10.15 Uhr Gottesdienst (Abendmahl: Saft)

Mittwoch, 07.02.2018

09.30 Uhr Mini-Club

Mitteilungen des Pfarrbüros

Drive & Pray heißen Gottesdienste von Jugendlichen für Jugendliche im Landkreis Dillingen. Ein Bus bringt Jugendliche aus der Region zur Feier. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein. Am Freitag, 2. Februar findet dieser Gottesdienst um 19 Uhr in der Anna Kirche in Höchstädt statt. "Faireint?" ist zum Thema des Gottesdienstes gekürt worden. Wir haben danach gesucht, wie uns eine Geschichte der Bibel in unfairen Situationen weiterhilft und eine faire Gemeinschaft entstehen lässt. Auf die moderne Inszenierung dieser Geschichte darf man gespannt sein. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen und jung Gebliebenen.

Wissenswertes

Asyl

Sprechstunde

Die Asylbeauftragte der Stadt Höchstädt, Frau Christine Schrell, hält montags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Höchstädter Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 5 Sprechstunde.

Infos erhalten Sie auch unter Handy 0152 22578804 oder per Email christine.schrell@hoechstaedt.de

Mittwoch, 24.01.2018

09.30 Uhr Mini-Club

Donum Vitae

Staatl. anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen

Wir bieten in Höchstädt, Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10 (Rathaus) eine allgemeine Schwangerenberatung an. Bitte vereinbaren Sie einen Termin für ein Gespräch unter Tel 0821 450 8888.

DONUM VITAE in Bayern e.V., Volkhartstraße 5, 86152 Augsburg,
Internet: www.augsburg.donum-vitae-bayern.de

Existenzgründer

Die Stadt Höchstädt unterstützt die Neugründung von Gewerbebetrieben und die Erweiterung und Ansiedlung von Unternehmen mit Rat und Tat. Räumlichkeiten, Gewerbe- und Industriegelände stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung. Ansprechpartner sind 2. Bürgermeister Stephan Karg (Tel 09074 4412) sowie Wirtschaftsreferent Günter Ballis (Tel 09074 820).

Hallenbad Höchstädt

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit	Öffnungszeiten
Montag	geschlossen	
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen (ab 20:00 Uhr kann nach Bedarf eine Bahn abgetrennt sein)
Mittwoch	17:30 – 21:30 Uhr 19:00 – 19:30 Uhr	Familienschwimmen Wassergymnastik des Kneipp-Vereins (eingeschränkter Badebetrieb)
Donnerstag, Warmbadetag	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 20:30 Uhr 20:30 – 21:30 Uhr	Eltern- und Kleinkinderschwimmen Familienschwimmen Gesundheit-Fitness-Reha-Sport
Freitag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	Familienschwimmen
Sonntag	09:00 – 12:00 Uhr	Familienschwimmen

Heimatmuseum Höchstädt

Öffnungszeiten

Das Heimatmuseum mit den Zinnfiguren-Dioramen bleibt von Oktober bis Ende März geschlossen. Auf Nachfrage und Terminabstimmung mit den 1. und 2. Vorsitzenden des Historischen Verein Höchstädt e.V., Frau Michaela und Herrn Leo Thomas, unter Tel 09074 5262 kann das Heimatmuseum auch in dieser Zeit besichtigt werden.

Jugendtreff Höchstädt

Der Jugendtreff ist jede Woche am Montag und am Freitag von 15.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Der Jugendtreff hat auch eine eigene E-Mail-Adresse und ist bei Facebook zu finden: jugendtreff.hoechstaedt@gmx.de; Facebook: Jugendtreff Höchstädt

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe „helfen und helfen lassen“ der Verwaltungsgemeinschaft können Sie Montag, Mittwoch, Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr unter der Tel. 0174 3401957 erreichen. Außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie uns bitte eine Nachricht auf der Mailbox. Sie können uns auch gerne unter nachbarschaftshilfe@hoechstaedt.de erreichen.

Stadtbücherei

Öffnungszeiten

Die Bücherei im alten Rathaus, Marktplatz 7, ist wöchentlich Dienstag und Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr sowie Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Vorlesestunde

Die letzte Vorlesestunde findet am Freitag, 26. Januar 2018 statt. Im Herbst starten wir wieder mit dem Vorlesen.

Herzlichen Dank allen fürs Vorlesen!

Tafel Höchstädt

Spende der besonderen Art



Bild: privat

Auf dem Bild von links: Edith Oblinger, Luise Ziegler, Rita Kordik, Conny Kirstein, Edeltraud Tolzmann

Eine besondere Spende erhielt dieser Tage die Ausgabestelle der Höchstädter Tafel. Eine Enkelin von Frau Edith Oblinger, Gruppenleiterin der Gruppe 2, besucht in München den Mouse Kindergarten. Dort wurde in der Adventszeit ein umgekehrter Adventskalender eingeführt. Demzufolge bekamen die Kindergartenkinder nichts geschenkt, sondern brachten jeden Tag ein Geschenk in Form von haltbaren Lebensmitteln bzw. Körperpflegemitteln mit und schenkten diese an die Höchstädter Tafel. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen freuten sich sehr über diese sinnvolle Aktion und die Kindergartenkinder waren laut Auskunft mit viel Eifer bei der Sache, so dass eine große Anzahl an verschiedenen Waren zusammen kam. Herzlichen Dank dafür!

Öffnungszeiten

Die Ausgabe von Lebensmitteln der Dillinger-Tafel für Bedürftige mit rotem Ausweis der Caritas findet jeden Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr im ehemaligen Feuerwehrhaus, Prinz-Eugen-Str. 11, Höchstädt, statt.

Notrufnummern

Unfall (Notruf)	110
Feuer	112
Rettungsleitstelle	112
Bürgertelefon	09074 44-0
Friedhof	09074956434
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116117
Servicenummer der Bayer. Zahnärzte	01805 191313

Bezirk Schwaben

Beratungsstelle der Sozialverwaltung

Die Sprechstage des Bezirks Schwaben führt ein Team kompetenter Mitarbeiter der Sozialverwaltung durch. Die Beratungsstelle beantwortet Fragen u.a. zur Hilfe zur Pflege, zur Eingliederungshilfe usw.. Die Bürgerinnen und Bürger erwartet eine individuelle und vertrauliche Beratung, die sich auf die persönliche Situation und die Probleme des Ratsuchenden bezieht.

Der nächste Termin im Schlossinfogebäude, Herzogin-Anna-Str. 54 in Höchstädt findet am Mittwoch, 7. Februar 2018 von 10 bis 12 Uhr statt.

Terminvereinbarung beim Bezirk Schwaben, Tel 0821 3101-216 oder per Mail: buergerberatung@bezirk-schwaben.de

Wiederverwertung - Entsorgung

Grünsammelplatz und Recyclinghof

Öffnungszeiten Dezember bis Februar

Mittwoch	14.00 – 16.00 Uhr
Samstag	09.00 – 12.00 Uhr

Impressum

Herausgeber

Stadt Höchstädt a.d.Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Straße 10, 89420 Höchstädt
Telefon: 09074/440; Telefax: 09074/4455;
E-Mail: info@hoechstaedt.de

V.i.S.d.P.: Stephan Karg, 2. Bürgermeister

Redaktion: Claudia Kohout

Werbung: Altstetter-Druck GmbH, Tapfheim

Auflage: 3.200 Stück, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Höchstädt.

Gedruckt auf Umweltpapier

Mitteilungen der Redaktion

Homepage der Stadt Höchstädt

Aktuelles und Wissenswertes finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-hoechstaedt.de. Schauen Sie doch mal rein!

Erscheinungsdatum/Redaktionsschluss

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 7. Februar
Redaktionsschluss ist am Freitag, 2. Februar, 10.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass der
Redaktionsschluss in Zukunft
immer freitags um 10 Uhr sein wird!

Freitagsmarkt



... ich gehe auf den
**Höchstädter
Freitagsmarkt**
seit 2005
... hier kauf ich regional
jeden Freitag ab 15 Uhr
auf dem Marktplatz

Höchstädter Freitagsmarkt

Auf dem Marktplatz, nette Leute treffen, gute Unterhaltung, frische, köstliche Waren einkaufen, sich daheim und wohl fühlen.



NATURSTEINE
HARLACHER
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB

Deisenhofer Straße 8 Telefon 09074/12 11
89435 Mörslingen Fax 09074/5417
www.harlacher.de info@harlacher.de

Besuchen Sie unsere Grabmalausstellung.
Bis Ende Februar gewähren wir Ihnen
10 % Winterrabatt.

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Veranstaltung	Ort
Januar				
24.01.2018	19:30 Uhr	Bgm-Kandidat Matthias Letzing	Persönliche Vorstellung	Gasthaus „Zur Alten Donau“, Sonderheim
25.01.2018	20:00 Uhr	Konzertbüro Augsburg	Kabarett mit Michl Müller	Nordschwabenhalle Höchstädt
26.01.2018	15:00 Uhr	Bgm-Kandidaten Matthias Letzing und Gerrit Maneth	Persönliche Vorstellung mit Infostand auf dem Freitagsmarkt	Marktplatz Höchstädt
26.01.2018	18:30 Uhr	Schäferhundeverein OG Höchstädt Donau e.V.	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
28.01.2018	10:30 Uhr	Schäferhundeverein OG Höchstädt Donau e.V.	Gemeinschaftsimpfung	Vereinsheim
28.01.2018	13:30 Uhr	Schlossfinken e.V.	Kinderball 2	Gemeindehalle Blindheim
28.01.2018	15:00 Uhr	Stadt Höchstädt	Ehrenamts- und Sportlerempfang	Rathaus, großer Sitzungssaal
31.01.2018	14:00 Uhr	Seniorenkreis der kath. Pfarrei Höchstädt	Fasching der Senioren	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
31.01.2018	20:00 Uhr	klang.lokal	Konzert „Eine Winterreise“	Schloss Höchstädt, Rittersaal
Februar				
03.02.2018	18:00 Uhr	Schlossfinken e.V.	Narrenmesse	Stadtpfarrkirche Höchstädt
03.02.2018	19:00 Uhr	Kolpingsfamilie Höchstädt e.V.	Faschingsball	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
03.02.2018		Schützenverein Eichenlaub Deisenhofen	Faschingsball mit dem DUO Fantastico	
04.02.2018	8:00 Uhr	Historischer Verein Höchstädt a.d.Donau e.V.	Carneval in Schwäbisch Hall	Marktplatz Abfahrt
04.02.2018	14:00 Uhr	Schlossfinken e.V.	Faschingsumzug, anschließend Umzugsparty	Innenstadt Höchstädt
05.02.2018	19:00 Uhr	Donau Zeitung / Radio RT1	Podiumsdiskussion mit den Bürgermeisterkandidaten	Nordschwabenhalle Höchstädt
07.02.2018	10:00 – 12:00 Uhr	Bezirk Schwaben	Sprechtage zu Themen wie „Hilfe zur Pflege“, „Eingliederungshilfe“ u.a.	Infogebäude Schloss Höchstädt
08.02.2018	19:30 Uhr	Schlossfinken e.V.	Weiberfasching	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
09.02.2018	18:00 Uhr	Amateurfunker im DARC, Ortsverband Donauried T18	Monatsversammlung	Vereinsheim Sonderheim
09.02.2018	19:30 Uhr	FW Höchstädt	Informationsveranstaltung Abschaffung der Straßenausbaubeiträge	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt
10.02.2018	10:00 – 12:00 Uhr	CSU, Ortsverband Höchstädt	Großer Reha-Basar im Pfarrheim	Pfarrheim St. Josef, Höchstädt

Ausführliche Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch unter www.hoechstaedt.de.

bäckerei-konditorei salzmann
Höchstädt – Herzogin-Anna-Str. 6

Der "echte" Bäcker



Wir backen täglich frisch vor Ort!

Montag bis Freitag 6:00 bis 18:00 Uhr - Samstag 6:00 bis 12:30 Uhr
Sonn- und Feiertage 7:00 bis 10:00 Uhr geöffnet

TAXI & MIETWAGEN

RÖTHLE



Höchstädt 0 90 74 / 20 71
Wertingen 0 82 72 / 97 00
Bissingen 09084 / 920430

info@taxi-roethle.de

Wir suchen für unser Team in Gundremmingen für den Zeitraum **Mitte April bis Mitte Mai**

Aushilfskräfte w/m in Teil- oder Vollzeit

Gerne auch Hausfrauen und Schüler/Studenten ab 18 Jahre

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:



Securitas Power & Service GmbH & Co. KG
c/o Kernkraftwerk Gundremmingen
Dr. August-Weckesser-Str. 1
89355 Gundremmingen
Tel: 08224/783062, E-Mail: stuht.michael@securitas.de

KUNDENFORUM

89420 Höchstädt Ortsteil Oberglauheim • Oberdorf 26 • 09074/956966
Innenputze • Außenputze • Wärmedämmung • Sanierungen • Malerarbeiten



Di Salvatore
Putz & Stuck GmbH



Angebot im Januar

Innensilikatfarbe

STO Color Sil in weiß

15 l Gebinde **Sonderpreis 68,50 €**

inklusive MwSt. und frachtfreie Lieferung

Farbbestellungen jederzeit auch telefonisch möglich
unter Tel. 09074/ 5322

EISENBARTH seit 1870 NERESHEIM

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Fahrer/in**

mit **Führerscheinklasse CE in Vollzeit.**

GGVS/ADR-Schein oder Erfahrungen in der Entsorgungsbranche sind von Vorteil aber nicht zwingend erforderlich.

Sie befördern unsere Premiumprodukte im Nahverkehr und sind jeden Abend und am Wochenende zu Hause. Auf Wunsch kann der LKW mit nach Hause genommen werden.

Bewerben Sie sich jetzt bei Frau Petra Eisenbarth entweder telefonisch 07326 251 oder per E-Mail an: info@eisenbarth-neresheim.de

Wir sind Partner führender Hersteller:

- **Kaminöfen**
- **Küchenöfen**
- **Pelletöfen**
- **Werkstattöfen**
- **Specksteinöfen**
- **u.v.m.**

Wir erfüllen Ihre Wünsche!

Alles aus einer Hand:

Verkauf • Wartung • Reparatur • Ersatzteile • Zubehör



Kaminofenstudio Lauingen

Herzog-Georg-Str. 84 • Tel. 0 90 72 / 9 91 88 70
www.kaminofenstudio-lauingen.de

Ihre Wohnung im neuen Glanz...

mit neuen Zimmertüren, alle Ausführungen, viele Modelle mit /ohne Verglasung / mit Drücker / WC - Schloß
Demontage und Montage ohne großen Dreck

Rufen Sie uns einfach an, gerne unterbreiten wir ihnen unser Angebot

Neuma-Bauelemente Buchdorf Tel. 09099/1681

Programm
Januar / Februar 2018

Salsa Tanzschule
in Donauwörth



Anmeldung und weitere Infos auf:

www.salsa-donauwoerth.de

Achtung: NEU in Höchstädt

Altkleidercontainer

von Rudi Manz stehen in der Ellimahdstraße an der "Brücke"

Achtung: Bei Nachlass

Bevor entrümpelt wird,
müssen die Schränke leergemacht werden.

Wir holen die Kleider kostenlos ab!!

Kleider, Federbetten und Schuhe, Wäsche - Termin VB.

**ACHTUNG:
VEREINE:**

Wir kaufen von Altpapiersammlern Altkleider auf!
Telefon 09074/921591 od. 0172/5305593

Barrierefrei zum Bahnsteig



Nicht nur Einheimische, sondern auch die Besucher der Stadt brauchen die Information, wo sich der Bahnhof befindet. Der Hinweis sollte deshalb auf allen Tafeln, die bereits stehen, aufgebracht werden.

Der Bahnhof Höchstädt ist eine wichtige und wertvolle Einrichtung für alle Generationen und insbesondere Tagespendler und Schüler in unserer Stadt. Die Notwendigkeit zu pendeln und auch im Alter mobil sein zu können, wird an Bedeutung gewinnen. Deshalb ist der barrierefreie Umbau des Bahnsteiges ein wichtiges Ziel, das Matthias Letzing mit den dafür Verantwortlichen umsetzen will.

Lesen Sie in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes:

Wie wir die Landesgartenschau nach Höchstädt holen können

Familiennachmittag auf dem Bauernhof

Viele Interessierte nutzten den Sonntagnachmittag, um beim Familientag auf dem Bauernhof der Familie Kraus vorbeizuschauen und in das Gespräch mit Bürgermeisterkandidat Matthias Letzing zu kommen. Für Jung und Alt war einiges geboten: So konnten die Kinder Tiere streicheln oder basteln, während sich die Erwachsenen über die Landwirtschaft informierten oder bei Kaffee und Kuchen stärkten. Unter den Gästen befand sich Landtagsabgeordneter Dr. Hans Reichhart, der auf Einladung von Matthias Letzing nach eigenem Bekunden gerne mit seiner Familie vorbeischaute und dem Gastgeber alles Gute für die kommenden Wochen wünschte. Das Erlebnis Bauernhof bei der Familie Kraus war zugleich die Chance zur Begegnung und der Pflege des guten Miteinanders.



Herzlichst
Ihr

Matthias Letzing

**Kompetenz für Höchstädt
bewährt - besonnen - bürgernah**

MATTHIAS LETZING

www.matthias-letzing.de



CSU
Höchstädter Forum
Unabhängige Stadtteilbürger

Wählen Sie am 25. Februar 2018
X GERRIT MANETH

Mit Leidenschaft und
Struktur für Höchstädt
und seine Ortsteile.

Ihr
Gerrit Maneth

Weitere Infos finden Sie unter
www.gerrit-maneth.de
oder auf Facebook

Ihr Bürgermeister
für alle

GERRIT MANETH

bürgernah · zuverlässig · durchsetzungsstark



Wir sind für Gerrit Maneth, weil ...



Leo Schrell

... ich Gerrit Maneth als sehr **kompetente und durchsetzungsfähige Persönlichkeit** mit einem **hohen menschlichen Wertekompass** kenne und schätze. Er ist ein toller, ein **echter Typ Bürgermeister** und solche Typen brauchen wir.



Stefan Lenz
1. Bürgermeister

... ich mir Gerrit Maneth als meinen Nachfolger wünsche. Er hat **kreative Ideen** und trifft **richtige Entscheidungen**, um unsere Stadt und unsere Ortsteile weiterhin **wohnens- und lebenswert** zu machen und **zukunftsorientiert** zu gestalten.

Wählen Sie am 25. Februar GERRIT MANETH